

NRP-Abschlussbericht «Touristische Entwicklung Oberried»


Projektname:	«Touristische Entwicklung Oberried»
Berichtsdauer	Juni 2019 – Januar 2021 (Verlängerung um 3 Monate infolge Coronapandemie)
Projektfortschritt	
① Qualitative Einschätzung zur Projektentwicklung	<p>Das Projekt hat sich bis jetzt erfreulich entwickelt. Die Bereitschaft und Motivation, die touristische Zukunft von Oberried aktiv mitzugestalten, ist gross.</p> <p>Die Ausgangslage war herausfordernd, weil die Kommunikation zwischen Resort und Bevölkerung sehr lückenhaft ablief. Es bestehen unterschiedliche Ansprüche an die Kommunikation durch das Resort. Wir haben deshalb viel Energie in die Gespräche mit allen Beteiligten gesteckt, was sich auszahlt hat: An der Zukunftsveranstaltung, zu der die Projektträgerschaft das Resort, die Stakeholder und die Bevölkerung von Oberried eingeladen hatte, nahmen 60-70 Oberriederinnen und Oberrieder teil. Das Resort lieferte einen Input und beteiligte sich aktiv an der Bildung von Arbeitsgruppen, die vereinzelt Kritiker (des Resorts) nahmen ebenfalls teil. Diesem Einbezug der Bevölkerung gingen intensive inhaltliche Arbeiten voran, die in den Themen der Workshops gut zum Ausdruck kommen:</p> <p>Es haben folgende Workshops stattgefunden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kick-off (12. Juni 2019), Vorstand OT und Projektleitung: Projektablauf und -ziele wurden geklärt. IST-SOLL-Analyse durchgeführt, Erwartungen und Ängste wurden abgeholt. 2. Evaluations-Workshop (22.8.2019): SWOT-Analyse und daraus abgeleitete Learnings bzw. To dos. Die Handlungsfelder, die aus der SWOT-Analyse hervorgingen, wurden im SWOT-Workshop finalisiert. 3. SWOT Workshop (9.9.2019): Definition von Handlungsfeldern. Kernteam mit 2 Mitgliedern ergänzt. 4. Stakeholder-Workshop (19.9.2019): Einbezug der Unternehmen und Organisation von und um Oberried, die von der Eröffnung des Resorts betroffen sind: Kurklinik Eden, BLS Schifffahrt, Gemeinde Niederried, Zweitwohnungsbesitzende, Brienz Tourismus, Fewo-Vermieter, Ringgenberg Tourismus, etc. Hier werden erste Arbeitsgruppen gebildet und Handlungsfelder definiert. 5. Zukunftsveranstaltung (2.11.2019): Einbezug der Oberrieder Bevölkerung. Das Ergebnis besteht aus 7 Arbeitsgruppen, die bis September 2020 Massnahmen zur Entwicklung des Ortes vorschlagen und umsetzen. Dafür steht ein Coaching durch die Projektleitung zur Verfügung. Eine AG hat bereits mit der Arbeit begonnen. 6. Öffentliche Ergebniskonferenz (4.6.2020), online (Zoom). Vorstellung und Diskussion der priorisierten Massnahmen der Arbeitsgruppen, Besprechung des weiteren Vorgehens. 7. Strategie-Workshop (24.8.2020): Bestimmung der Vision, strategischen Ziele, strategischer Positionierung, strategischer Handlungsfelder sowie der Anspruchsgruppen durch den Vorstand OT sowie durch Stakeholder – insbesondere durch das Resort. Somit beteiligte sich das Resort an der Strategie-Entwicklung, was angesichts der herausfordernden Ausgangslage ein Erfolg darstellt. 8. Eine Delegation des Vorstandes von OT hat die Strategie am 8. Dezember 2020 dem Gemeinderat von Oberried vorgestellt. Der Oberrieder Gemeinderat nahm davon wohlwollend Kenntnis.

Neben den Workshops hat die Projektleitung weitere Gespräche geführt:

1. Sitzung am 8. Juli.2019 mit dem Resort, Vertretern der Projektträgerschaft, dem Standortmarketing Haslital Brienz, dem Gemeindepräsidenten, dem ehemaligen Präsidenten der Dorfladengenossenschaft sowie der Projektleitung. Hier werden 3 Handlungsfelder diskutiert, die in die Workshops (siehe oben) einfließen.
2. Telefonate mit 2 Kritikern des Resort-Projektes. Einladung zur Zukunftsveranstaltung, Ausräumung von Missverständnissen.
3. Mehrere Telefonate zwischen HSLU und verschiedenen Mitgliedern des OT-Vorstandes infolge grosser und schneller Fluktuationen im Vorstand von OT im Februar 2020. Zusammen mit dem Start des Lockdowns verzögert sich die Arbeit in vielen Arbeitsgruppen (AGs). Seitens HSLU kam es bei der Strategie-Entwicklung zu Verzögerungen, weil ein Projektmitglied der HSLU im familiären Kreis einen anspruchsvollen Krankheitsfall hat.
4. Sitzung zum weiteren Vorgehen angesichts des stark dezimierten Vorstandes von OT (9. März 2020).
5. Sitzung des Projektteams am 6. April 2020 zwecks Evaluation der eingesandten Massnahmen der AGs. Das Projektteam erachtet keine der Massnahmen als ausgereift genug und erachtet eine finanzielle Unterstützung für zu früh. Mit Feedbacks werden die Massnahmen in die AGs zurückgegeben mit Bitte um Präzisierung bzw. Anpassung (bspw. Zusammenarbeit von AG 2 und 4 bez. Themenwege; Zusammenarbeit AG 1 mit Dorfladen).
6. Sitzung des Projektteams zwecks Entscheides einer finanziellen Unterstützung der vorgestellten Massnahmen.
7. Treffen der AG 2 inkl. PL mit Gemeindepräsident und Präsident der Burgerkommission wegen Altem Schulhaus (15. Juni 2020). Gemeinde und Burgergemeinde lehnen die Bitte der AG 2, das alte Schulhaus für einen Umbau in ein Restaurant zur Verfügung zu stellen, ab.
8. Zirkularbeschluss des Projektteams (anstelle einer Sitzung) betreffend die finanzielle Unterstützung von Massnahmen am 8. Oktober 2020.

Der Lockdown hat die Arbeit in den Arbeitsgruppen teils behindert, weshalb der Kanton einer Projektverlängerung um 3 Monate zustimmte. Die Arbeit in den Arbeitsgruppen hat ein grosses Engagement für den Tourismus in der Gemeinde aufgezeigt. Infolge der personellen Turbulenzen im Vorstand des Projektträgers hat die Projektleitung die Organisation OT in ihrer Organisationsentwicklung begleitet und mithilfe des Standortmarketings & Regionalentwicklung Region Haslital Brienz 4 diesbezügliche Optionen vorgeschlagen. Der Oberrieder Gemeinderat hat die im Rahmen des Projektes erarbeitete Tourismusstrategie im Dezember 2020 wohlwollend zur Kenntnis genommen. Dies ist erfreulich.

② Vergleich Planung (Meilensteine) – Projektstand

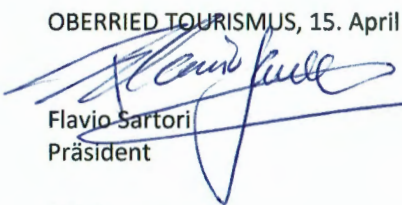
Meilensteine gemäss Projektvereinbarung	Termin	Status 	Erläuterung	Massnahmen (bei rot)
Bereits erbrachte Vorleistungen: Grundlagen erarbeitet, grobe Erstanalyse (Oberried Tourismus), Projektbeschreibung	2018	erfüllt	Meilensteine/Inhalte gemäss Projektvereinbarung.	
Evaluation fachliche Projektbegleitung	März 2019	erfüllt	PL = HSLU	

Definition von Projektorganisation, Terminplan und Prozess	Mai/Juni 2019	erfüllt		
Offertvergabe an Projektbegleitung, Kickoff-Meeting, Workshops, Analysen	Juli - Oktober 2019	erfüllt	Offertvergabe erledigt (HSLU) Kick-off-Meeting, Evaluations-Workshop, Stakeholder Workshop durchgeführt, siehe oben Analysen: für die SWOT-Analyse wurden die bisherigen studentischen Arbeiten, die OT in Auftrag gegeben hatte, ausgewertet.	
Zwischenpräsentation bei Projektteam und Stakeholdern	Oktober 2019	erfüllt	Erfolgte laufend. Für jeden Workshop und für jede Sitzung existieren Protokolle oder Aktenvermerke, die die Teilnehmenden erhielten.	
Ausarbeitung von Strategie, Masterplan, Massnahmenplan; Präsentation bei Anspruchsgruppen; Konsolidierung	November 2019 – Januar 2020	erfüllt	Der strategische Handlungsrahmen (bzw. die Tourismusstrategie) wurde nach dem Strategie-Workshop in Zusammenarbeit OT-HSLU erarbeitet. Er basiert auf den Erkenntnissen und Ideen insbesondere auch der Bevölkerung sowie der AG Strategie. Parallel dazu wurde abgeklärt, ob eine Nachfolge-Organisation von OT nötig ist und wie sie aussehen könnte, wofür die DMO-Struktur im Berner Oberland analysiert wurde. 4 Optionen für eine mögliche Organisationsentwicklung wurden daraufhin von der PL und dem Standortmarketing & Regionalentwicklung Region Haslital Brienz ausgearbeitet und dem Vorstand OT vorgelegt. 2 Optionen werden seither von OT verfolgt, ein Entscheid steht aber zu Projektschluss noch aus. Organisationsentwicklung siehe Anhang 2.	
Start Umsetzung von ersten Massnahmen	ab Januar 2021	erfüllt	Siehe Zwischenbericht November 2020 sowie Massnahmenplan im Anhang 3.	

Bemerkungen zur Endabrechnung	
<p>Für Konferenzen und Workshops sind keine Kosten entstanden da alle Meetings virtuell / online stattfanden oder die Kosten von Partnern offeriert wurden.</p> <p>Ein nicht vorher gesehener Ausgabenposten ist die Mehrwertsteuer auf der Rechnung der HSLU über die Projektführung, die MwSt war vertraglich nicht geregelt worden.</p> <p>Sämtliche Kosten welche aus den noch laufenden Arbeiten anfallen, werden aus dem Budget von Oberried Tourismus beglichen. Auch eine Abschlussveranstaltung mit allen Projekt-Beteiligten wird hoffentlich im 2021 möglich sein.</p>	
Wirkungsnachweis gemäss Projektvereinbarung	
Wirkungsnachweis (Soll)	Messung und Wertung (IST)
<p>Tourismus-Strategie Oberried mit Festlegung</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Positionierung, - der Angebotsgestaltung, - des Marketings, - der Aufgaben und Verantwortungen - der Strukturen inkl. Finanzierung. <p>(Ziel 1, Oberziel)</p>	<p>Strategischer Handlungsrahmen bzw. Tourismus-Strategie liegt vor (Anhang 4.).</p>
<p>Erkennen von Stärken und Schwachen sowie Chancen und Risiken aus der neuen Situation mit dem Ferienresort. (Ziel 2)</p>	<p>SWOT-Analyse siehe Anhang 1.</p>
<p>Geeignete Massnahmen zur Umsetzung sind definiert. (Ziel 3)</p>	<p>Eine Übersicht über alle vorgeschlagenen, priorisierten und umgesetzten bzw. vorbereiteten Massnahmen liegt in Form des Massnahmenplans (Anhang 3) vor.</p> <p>Die priorisierten Massnahmen wurden als Sofortmassnahmen folgendermassen umgesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebskonzept mobiler Verkaufswagen (verwaltet von Dorfladengenossenschaft) liegt vor. • Abklärungen zu altem Schulhaus und Absagebriefe der Gemeinde sowie der Burgerkommission, liegen vor • Konzept Liegestühle liegt vor. • Konzept Erlebniswege („Fernröhren“ und Bänkli) an Weg „Über Hängebrücke nach Brienz“ liegt vor. <p>Des Weiteren liegen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mehrere Themenwege auf outdooractive.com und schweizmobil.ch aufgeschaltet • diverse Anlässe der AG Gastfreundschaft wurden durchgeführt (Ostereier färben, Standup-Paddle-Anlass, Risotto-Tavolata), 1 Anlass (Lichterweg) war vorbereitet, musste aber wegen Corona (Verhinderung von Versammlungen) abgesagt werden.

	<p>Übersicht über den Fortbestand der Arbeitsgruppen (AGs):</p> <ul style="list-style-type: none"> • AG 1: besteht weiter, Realisierung der Peakfinder «Fernröhren» in Absprache mit OT, sowie der PV-Anlage am Bahnhof Oberried • AG 2: Auflösung per Dez. 2020, da keine Nachfolge für die zurücktretende AG-Leadperson gefunden werden konnte. • AG 3: besteht weiter, arbeitet aber erst weiter, sobald neue Tourismus-Auftritt realisiert ist. • AG 4: Auflösung 2020, da Arbeit erledigt. • AG 5: pendent, da in Zusammenarbeit mit Gemeinde • AG 6/7: Auflösung per Ende 2020, da Arbeit erledigt • AG 8: Überführung in Arbeitsgruppe der Gemeinde für neue Website
Nachfolge-Organisation von Oberried Tourismus abklären (Ziel 4)	4 Optionen liegen vor (Anhang 2). OT hat bereits begonnen, 2 Optionen zu verfolgen. Der Entscheid seitens OT für eine der 4 Optionen ist noch ausstehend.
Ausblick	
<p>Kurze Schlussitzung per Zoom des Projektteams (OT und HSLU) zwecks Beendigung des Projektes.</p> <p>Dankesmail und Verabschiedung an AG-Leitende seitens OT sowie HSLU.</p> <p>Die Arbeitsgruppen werden je nach Stand der Arbeiten aufgelöst, bzw verselbständigt. Mit den selbständig werdenden wird die konkrete künftige Zusammenarbeit mit Oberried Tourismus und / oder anderen Partnern definiert und auf eine tragfähige Basis gestellt.</p> <p>Im Sommer 2021 soll nach Möglichkeit eine Abschlussveranstaltung mit allen am Projekt beteiligten Personen stattfinden als offizieller Abschluss.</p>	

OBERRIED TOURISMUS, 15. April 2021


Flavio Sartori
Präsident


Sonja Thomann
Vorstandsmitglied, Projektverantwortliche «Touristische Entwicklung Oberried»

Anhänge

- 1) SWOT-Analyse
- 2) Optionen Organisationsentwicklung
- 3) Massnahmenplan Stand Februar 2021
- 4) Strategischer Handlungsrahmen

Beilagen

- Unterzeichnete Schlussabrechnung
- Rechnung für Schlussbeitrag